

TA 12.12.2014

# Sechsköpfiges Ensemble begeisterte Sechstklässler

Lehrerin Astrid Friedrich organisierte in der Seelenbinder-Schule bereits mehrfach Begegnungen mit der klassischen Musik

VON NADINE BAYER

**Apolda.** In der Regelschule „Werner Seelenbinder“ zu Gast waren am gestrigen Tag sechs professionelle Klarinetten- und Saxofon-Spieler. Sie zeigten den Schülern der Klasse 6.1, dass klassische Musik nicht etwa langweilig ist, sondern im Gegenteil richtig Spaß machen kann. Der Reihe nach stellten sich die Musiker mit ihren Instrumenten vor. Sie erzählten den Kindern, wie lange sie schon ein Instrument spielen, wie sie sich kennengelernt haben und was sie beruflich machen.

Aufmerksam lauschten die Kinder dem ersten und zweiten Titel, die das Ensemble spielte. Nach dem zweiten Stück beschrieb die Schüler die Unterschiede zum zuerst gehörten. Das eine Lied klang wärmer als das andere Lied oder war ruhiger als das andere Lied, sagten die Schüler. Durch ihre fröhliche und lockere Art konnten die Musiker die Kinder gleich von sich begeistern, und es herrschte eine lockere Atmosphäre.

Klarinetist Sebastian Gette erklärte den Zuhörern, wie ein Mundstück der Instrumente aufgebaut ist. Marco Thomas zeigte anhand einer Flasche, die mit Tee gefüllt war, wie sich Töne verändern. Er pustete so in die Flasche, dass sie einen Ton erzeugte. Dann bat er seine Kollegen, etwas aus der Flasche zu trinken, um danach erneut in die Flasche zu pusten – und diesmal erklang ein anderer Ton. Die Kinder waren begeistert.

Mit dem dritten und vierten Musikstück schließlich zeigten die Profis, dass man mit Klarinette und Saxofon nicht nur klassische, sondern auch modernere Stücke spielen kann.



Auch Tuchfühlung mit Klarinetten- und Saxofon-Musik gingen gestern Sechstklässler der Seelenbinder-Schule. Der Besuch der sechs Musiker begeisterte sie. Foto: Peter Hansen

Der Besuch der „Clarinete News“ ist nicht der erste, der den Schülern klassische Musik nahe bringt. Bereits im November begeisterte die französische Pianistin Lise de la Salle zwei Klassen der Schule. Auch der neuerliche Besuch kam auf Initiative der Musiklehrerin Astrid Friedrich zustande.

Wie musisch begabt die Schüler sind, bewiesen sie erst am Mittwoch – bei einem Tanzaufftritt zur Weihnachtsfeier der Tafel in der Stadthalle.